

## [Es gab eine Explosion in Odessa: Was ist bekannt](#)

**23.02.2024**

In Odessa gab es am Donnerstagabend, den 22. Februar, kurz nach der Meldung über Raketenabschüsse eine Explosion. Dies berichteten die lokalen Medien.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

In Odessa gab es am Donnerstagabend, den 22. Februar, kurz nach der Meldung über Raketenabschüsse eine Explosion. Dies berichteten die lokalen Medien.

„In Odessa gab es eine Explosion“, hieß es in der Meldung Suspilny um 23:00 Uhr.

Sechs Minuten zuvor meldete die Luftwaffe den Abschuss von Raketen Ch-22 vom Schwarzen Meer in Richtung der südlichen Regionen. In allen südlichen und einigen zentralen Regionen wurde ein Luftalarm ausgerufen.

Bislang gibt es keine Informationen über die Folgen der Explosion.

Im Bezirk Ismajil waren Explosionen zu hören. Doch neben der Raketengefahr ging auch die Arbeit der Luftabwehr zum Abschuss feindlicher Drohnen weiter.

Die Drohnen bewegen sich auch von der Region Saporischschja in Richtung der Region Dnipropetrowsk.

„Region Saporischschja Gefahr des Einsatzes von Kampfdrohnen! Region Dnipropetrowsk Bewegung von Kampfdrohnen aus der Region Saporischschja in Ihre Richtung. Gehen Sie im Falle eines Alarms in den Schutzraum“, sagte die Luftwaffe.

Sie sagten auch, dass die Shaheds in der Region Cherson beobachtet werden und sich in nördliche Richtung bewegen.

Wir erinnern daran, dass die Streitkräfte der Ukraine gestern Abend acht von zehn russischen Drohnen abgeschossen haben.

Iran liefert 400 ballistische Raketen mit einer Reichweite von bis zu 700 km an Russland Massenmedien

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 237

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.